

# WORTBILDUNG

## EINLEITEND



Jede Sprache muss sich den fortschreitenden gesellschaftlichen Entwicklungen ständig anpassen, deswegen entstehen immer wieder neue Wörter. Der Teilgebiet der Sprachwissenschaft, der sich mit den Möglichkeiten, Regeln und Mustern befasst, wie die einzelnen Wortformen entstehen und neue Wörter gebildet werden können, nennt sich Wortbildung.

## ZIELE



In dieser Lektion lernen wir Prozesse verstehen, mit denen neue Wörter gebildet werden. Es sind Zusammensetzung, Ableitung, Konversion und Kurzwortbildung.

---

## SCHLÜSSELWÖRTER



Wortbildung, Wortschöpfung, , Kompositum, Derivat, impizite Derivation, explizite Derivation, Konversion, Affix, Präfix, Suffix, Kurzwort

---

## 1.1 Wie entstehen neue Wörter?

Es gibt mehrere Möglichkeiten der Wortschatzerweiterung. Wenn völlig neue Lautformen gebildet werden, z.B. *Spam* oder *Nescafé* und *Milka*, bezeichnen wir diesen Prozess **Wortschöpfung**. Wenn neue Wörter aus vorhandenem Sprachmaterial gebildet werden, geht es um **Wortbildung**.

Der Vergleich von Wörterbüchern in unterschiedlichen Sprachen zeigt, dass die Wortbildung im Deutschen ein Übergangsbereich zwischen Grammatik und Lexikon bildet, denn da wo die anderen Sprachen zu syntaktischen Mitteln greifen oder freie Wortkombinationen benutzen, finden wir im Deutschen viel häufiger eine feste Fügung – ein Wortbildungsprodukt, wie z.B. das Tschechische bei *yysoká škola*, *studovat celý život* und das Deutsche bei *Hochschule*, *lebenslang studieren*. In folgenden Kapitel werden die einzelnen Wortbildungsarten näher vorgestellt.

## 1.2 Komposition

Ein Kompositum ist eine Morphemkonstruktion, deren Konstituenten als freie Morpheme vorkommen können. Bei der Zusammensetzung braucht man mindestens zwei Wörtern und/oder Konfixen (= Einheiten, die in Texten nur gebunden vorkommen *bio-*, *polit-*, *therm-*), die zu einem Kompositum werden.

**Determinativkomposita** bestehen aus einer übergeordneten Komponente (Grundwort, Determinatum) und aus einem untergeordneten Glied (Bestimmungswort, Determinans). Man kann sie paraphrasieren (umschreiben), in dem man die einzelnen Teile des Kompositum in einem erklärenden Satz oder Phrase benutzt. Z.B. ist *Steintopf* ein ‚Topf aus Stein‘, *bildschön* heißt ‚schön wie ein Bild‘ usw.

Wenn zwei Konstituenten paradigmatisch (gleichrangig) verbunden werden, entsteht ein **Kopulativkompositum**. Die Paraphrase solcher Komposita beinhaltet immer „und“. *Schwarzweiß* heißt ‚schwarz und weiß‘, *Dichterkomponist* ist ‚Dichter und Komponist in Einem‘. Zum Vergleich soll hier das Kompositum *Opernkomponist* aufgeführt werden, das als ‚Komponist von Opern‘ zu paraphrasieren ist. Es geht also um ein Determinativkompositum.

Bei **Possessivkomposita** geht die Bedeutung des gesamten Wortes über die Bedeutung der einzelnen Konstituenten hinaus. Während man ein Determinativkompositum mit seinem Grundwort ersetzen kann (also *Ein Zahnarzt* ist *ein Arzt*), ist dieses bei Possessivkomposita ausgeschlossen (*Er ist ein Dickkopf* ≠ *Er ist ein Kopf*.) *Ein Dickkopf* ist *jemand, der einen dicken Kopf hat*.

## 1.3 Derivation

Die Ableitung (Derivation) ist neben der Zusammensetzung die wichtigste Wortbildungsart im Deutschen. Derivation kann explizit oder implizit sein.

### 1.3.1 EXPLIZITE DERIVATION

Bei der expliziten Derivation wird ein freies Morphem mit einem gebundenen kombiniert. Gebundene Morpheme stehen entweder vor dem freien Morphem, sie werden **Präfixe** genannt. Nach dem gebundenen Morphem stehen **Suffixe**. Suffixe ermöglichen es, die Wortart zu ändern.

Mit Suffixen werden beispielsweise Substantive (**Übung**, **Gesundheit**), und Adjektive (**haltbar**, **schrecklich**) gebildet. Präfixe modifizieren vor allem Verben (**bezahlen**, **verbrauchen**, **abfahren**) aber auch Substantive (**Misserfolg**) oder Adjektive (**uralt**). Manche Wörter werden kombiniert mit Präfixen und Suffixen gebildet. Das Wort *erkennbar* besteht aus drei Morphemen: *er-* (Präfix) – *kenn-* (freies Morphem) – *-bar* (Suffix). Die Paraphrase ist: ‚kann erkannt werden‘.

### 1.3.2 IMPLIZITE DERIVATION

Wenn es zur Änderung der Wortart ohne **Affixe** (Präfixe oder Suffixe) kommt, dabei wird aber der Wortstamm geändert, spricht man über implizite Derivation. So wird vom Verb *trinken* das Substantiv *Trank* gebildet, wo der Stammvokal *-i-* zum *-a-* wird. Ähnliche Beispiele sind *backen* → *Gebäck*, *schießen* → *Schuß*.

### 1.4 Konversion

Bei Konversion geht es um Überführung von einer Wortklasse in eine andere ohne Affix und ohne Änderung des Stammvokals. Durch Konversion werden Verben wie *baggern*, *jazzen*, *tippen*, *fußballern*, *filmen*, *schiedsrichtern*, *englischlehren*, Substantive wie *die Eins*, *das Gut*, *der Reisende*, *das Hoch* oder Adjektive *schuld*, *spitze*, *klasse* u.a. gebildet.

### 1.5 Kurzwortbildung

Die verstärkte Bildung und Verwendung der Kurzwörter seit den 50er Jahren des 20. Jahrhunderts ist durch die Entwicklungstendenzen im Sprachsystem bedingt, i.e. Sprachökonomie. Es gibt unterschiedliche Kurzworttypen:

**Initialwörter:** *UB* (*Universitätsbibliothek*), *WG* (*Wohngemeinschaft*), *Laser* (*Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation*), *BAFöG* – *Bundesausbildungsförderungsgesetz*

**Silbenwörter:** *Fewa* (*Feinwaschmittel*), *Sankra* (*Sanitätskraftwagen*), *Kripo* (*Kriminalpolizei*), *Schiri* (*Schiedsrichter*)

#### Kurzwörter

**a/ Kopfformen:** *Foto*(graphie), *Akku*(mulator), *Alu*(minium), *Uni*(versität), *Demo*(nstration)

**b/ Endformen** (Schwanzwörter): *(Regen)Schirm*, *(Kaffee)Kanne*, *(Micro)Prozessor*, *(Mountain)Bike*, *(Schall-/CD-)Platte*,

**c/ Klammerwörter:** *Welraumtechnik*= *Weltraumfahrttechnik*, *Gesundheitsreform*=*Gesundheitswesenreform*

**d/ Kurzwortkomposita:** *Obus* (*Oberleitungs-Omnibus*) mit dem Spezialtyp Initialkomposita (*U-Bahn*, *E-Banking*)

e/ **Wortmischungen – Kontaminationen:** *Teleshopping, Info-Highway, Motel, Workoholiker, Eurovision*



### KONTROLLAUFGABE

Bestimmen Sie die Wortbildungsart (einschliesslich der jeweiligen Unterart) der folgenden Wörter:

*gestisch, zeichenhaft, gemeinsam, Abschlussveranstaltung, Veranstaltung, Kritiker, Entwicklungsland, Sparsamkeit, Entwurf, Hörsallgebäude, Studierende, unbegrenzt, Umwidmung, Vorlesung, HTWK*

---



### LÖSUNG

gestisch (Suffixderivat), zeichenhaft (Suffixderivat), gemeinsam (Suffixderivat), Abschlussveranstaltung (Determinativkompositum), Veranstaltung (kombiniertes Präfix-Suffix-Derivat), Kritiker (Suffixderivat), Entwicklungsland (Determinativkompositum), Sparsamkeit (Suffixderivat), Entwurf (Konversion), Hörsallgebäude (Determinativkompositum), Studierende (Konversion), unbegrenzt (Präfixderivat), Umwidmung (kombiniertes Präfix-Suffix-Derivat), Vorlesung (Suffixderivat), HTWK (Kurzwort)

---



### SHRNUTÍ KAPITOLY

Wortbildung ist die Produktion von Wörtern mithilfe vorhandenen Sprachmaterials. Zu den wichtigsten Arten der Wortbildung gehören Komposition (Zusammensetzung) und Derivation (Ableitung), außerdem Konversion und Ausdruckskürzungen.